

Herren 1. Kreisklasse Gr. 2

TV 1908 Kefenrod : FSV Glauberg II
Freitag, 27.01.2023, 20:15 Uhr

Sinner fixiert zwei Punkte für den TV 1908 Kefenrod

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TV 1908 Kefenrod im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 2 gegen den FSV Glauberg II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Sinner, Stoschek und Farr die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Den Start machten die Eingangsdoppel. In vier Sätzen gewannen Sinner / Stoschek gegen Bauer / Bergheimer und gaben dabei nur einen Satz her. Lutz / Farr besiegelten danach mit einem 3:1 gegen Schaueremann / Schuhmacher einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Manfred Sinner hatte wenig später seinen Gegner Volker Schaueremann beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Es war ein langes Spiel, bis Karlheinz Lutz seine 2:3-Niederlage gegen Frank Bauer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Bernd Stoschek beim 11:8, 11:7, 3:11, 11:7 gegen Ewald Schuhmacher doch überlegen. In vier Sätzen siegte Leon Farr gegen Marc Bergheimer und gab dabei nur einen Satz ab. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1908 Kefenrod und des FSV Glauberg II in die Box. 11:13, 11:7, 8:11, 11:9, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Manfred Sinner und Frank Bauer den letzten Ballwechsel spielten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Nicht einen Satzgewinn überließ Karlheinz Lutz seinem Gegner Volker Schaueremann beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Bernd Stoschek überzeugte im Match gegen Marc Bergheimer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TV 1908 Kefenrod 8 Punkte, FSV Glauberg II 1 Punkte. Nur einen Satz verlor Leon Farr bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Ewald Schuhmacher und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den TV 1908 Kefenrod die Halle.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TV 1908 Kefenrod nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Höchst/Nidder IV am 08.02.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des FSV Glauberg II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 06.02.2023 gegen den TTC Florstadt IV erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TV 1908 Kefenrod

Doppel: Sinner / Stoschek 1:0, Lutz / Farr 1:0

Einzel: M. Sinner 2:0, K. Lutz 1:1, B. Stoschek 2:0, L. Farr 2:0

FSV Glauberg II

Doppel: Bauer / Bergheimer 0:1, Schauermann / Schuhmacher 0:1

Einzel: F. Bauer 1:1, V. Schauermann 0:2, M. Bergheimer 0:2, E. Schuhmacher 0:2